

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 79 (2001)
Heft: 7

Rubrik: Monatsprogramme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen/ Verschiedenes

«Muulörgeler vom SAC Bern»

Sie «örgelen» zwar noch nicht, aber der Name wäre schon halbwegs geboren. Jetzt müssen wir «Muulörgeler» uns nur noch finden, dann kanns losgehen. Ich möchte vorausschicken, dass nicht nur -er gesucht sind, auch -innen sind herzlich angesprochen, auch wenn ich der Einfachheit halber vom «Muulörgeler» spreche. Ich selbst spiele chromatische Mundharmonika, 1. Melodie, und suche ein bis zwei Melodiespieler, Accordisten und Bassisten. Ich möchte keine Grossformation auf die Beine stellen, im Minimum sollte aber jede Stimme einfach besetzt sein. Wenn es zwei sind, so ist es noch kein Unglück, aber viel grösser möchte ich die Sache nicht aufziehen. Mein Ziel ist, in einem kleinen Kreis ohne tierischen Ernst und Kampf um Perfektion zu musizieren. Aber ohne Üben wird es auch bei uns nicht gehen. Und wenn wir einmal in einem kleinen oder grösseren Kreis unser erarbeitetes Repertoire vortragen dürfen, so hat sich die Mühe des Übens und des Feilens sicher gelohnt. Eines möchte ich aber voraussetzen; ein wenig «Muulörgelen» sollte man können.

Zu mir: Ich spiele seit sieben Jahren in einer Grossformation, vom Einsamen-Lagerfeuer-Song bis zur leichten Klassik. Immer nach Noten. Vor einigen Monaten bin ich dem aktiven Erwerbsleben entronnen, aber immer noch für vieles zu begeistern. Ich bin nicht Musiklehrer, aber in der Migros-Klubschule versuche ich, Anfängern das Muha-Spielen beizubringen.

Ja, und jetzt warte ich gespannt auf Echos, denn ich bin überzeugt, dass es in unserer grossen Sektion mehr als nur ein/eine «Muulörgeler/in» gibt.

031 859 18 30 abends Sa/So
079 402 47 30 tagsüber

Wenn Du interessiert bist, so ruf mich doch an, damit wir einen Kennenlern-Termin abmachen können. Probiert, ich bin überzeugt, dass wir zusammen eine schöne Sache aufbauen können.

Sepp Negro

Monatsprogramme

Aktive, Senioren, Jugendorganisation, Kinderbergsteigen und Frauengruppe siehe auch Jahresprogramm.

Hinweis betreffs Kletterwand in der Neufeld-Turnhalle:

Jeweils 3-mal am Dienstag, 13. bis Dienstag, 27. November 2001; 18.30–21.30 Uhr ist die Kletterwand für einen Kurs belegt. Freies Klettern ist nur beschränkt möglich, Gruppen jedoch sind ausgeschlossen.

Trainer: Werner Wyder, Bätterkinden
Telefon: 032 665 27 61
E-Mail: w.wyder@bluewin.ch

Frauengruppe

November

Monatsversammlung

Mittwoch, 28. November 2001,
19.30 Uhr, im Clublokal

1. Geschäftlicher Teil

1. Protokoll der Monatsversammlung vom 31. Oktober 2001
2. Mitteilungen
3. Touren und Wanderungen
4. Weihnachtsfeier
5. Verschiedenes

2. Gemütlicher Teil

Wie die Berge zu ihren Namen kamen

Paul Hertig lüftet das Geheimnis um die Namenberge im Oberhasli – eine Geschichte der alpinen Erschliessung im Grimselgebiet und der frühen Gletscherforschung.

Auch Männer sind willkommen!

Seniorinnen

November

20. Do **Zusammenkunft** im Restaurant Grock, Neuengasspassage 3, Bern, von 14.30 bis 17.00 Uhr.
Organisation: M. Fahrni,
Beundenfeldstrasse 27, 3013 Bern,
Tel. 031 331 31 91

Belegung Chalet Teufi

Dezember

- 8./9. Sa/So **Skikurs Grindelwald.**
Skiunterricht mit SAC-Skileiterinnen.
Übernachten im Chalet Teufi.
Anmeldung bis 1.12. an Sabeth Dutli,
Tel. 031 961 33 80 oder
E-Mail: dutli@sis.unibe.ch

Veteranengruppe

November

1. Do **Le Sentier viticole**, 3½ Std.,
+/- wenig, HB 7.22 Uhr, Heinz Zum-
stein, Tel. 961 30 80
5. Mo **Veteranenhöck**
in der Schmiedstube
8. Do **Der Aare naa**, 3 Std. , +/- wenig,
HB 9.19 Uhr, Leibundgut Bernhard,
Tel. 839 04 89
14. Mi **Dia-Vortrag**, Jordi Erich
(Erinnerungen an Nepal, Charly Schär)
15. Do **Oberburg-Worb**, 5 Std., +/- wenig,
HB 7.59 Uhr, Wyler Werner,
Tel. 869 08 78
22. Do **Sempachersee-Baldeggersee**,
4 Std., +/- wenig, HB 7.52 Uhr, Meister
Franz, Tel. 971 35 49
29. Do **Englisberg-Oberbalm** 3½ Std.,
HB 8.29 Uhr, Gyger Erich, Tel. 981 36 94

«Bären»

November

1. Do **Albigen-Thörishaus**, 2½ Std.,
HB 12.27/17.02 Uhr, Imboden Adrian,
Tel. 911 12 45
8. Do **Im Oberemmental**, 2½ Std.,
HB 13.09/17.51 Uhr, HR Liechti,
Tel. 921 47 64

15. Do **Durch den Schlupf**, 3½ Std.,
HB RBS 13.07/17.02 Uhr,
Imboden Adrian, Tel. 911 12 45
22. Do **Hindelbank-Burgdorf**, 2½ Std.,
HB 12.59/17.08 Uhr, Stalder Hans 1,
Tel. 301 45 13
29. Do **Marin-Le Landeron**, 2½ Std.,
HB 11.54/17.34 Uhr, Senft Matthias,
Tel. 033 335 07 88

Hüttensingen

November

19. Mo 20.00 Uhr im Clublokal

Alle, die gerne bekannte und unbekannte
Berglieder singen, sind herzlich eingeladen!

Fotogruppe

November

13. **Monatsversammlung/
Rucksackerläsete**
mit Titus Blöchlinger
16. **Einsendeschluss Fotowettbewerb**
Felix Kieffer

Bibliothek

Liebesleid im Pulverschnee und zwischen Buchdeckeln

Kostbarbeiten aus der Clubbibliothek

Ob er dieses Buch kenne, fragte ich Wolf Maync, den in Muri bei Bern wohnenden 90-jährigen Geologen und Wendenkletterer, Weltenbummler und Verfasser mehrerer Bücher über Berns Patrizierhäuser und Wohnschlösser. Und ich zeigte dem Urgrossneffen von Edmund von Fellenberg, Mitbegründer der SAC-Sektion Bern, den Roman «Frühling im Schnee» von Susy Maync. «Aber sicher», lachte der Befragte, «das ist meine Zwillingsschwester.» Sie lebe immer noch, allerdings gehe es ihr nicht mehr gut. Und: Man habe dem Roman Pornographie vorgeworfen, damals in den 30er Jahren. Ganz unschuldig war das Buch in der Clubbibliothek gestanden. Ist es auch, ganz sicher zu Beginn: «Mit dem